

Tennis-Jahresbericht



Sommerach

Rückblick 2016 und Vorschau 2017



- ◆ Gutbürgerliche Küche
- ◆ Saisonale Spezialitäten
- ◆ Historischer Saal
- ◆ Gemütlicher Innenhof
- ◆ Romantische Zimmer
- ◆ Freundlicher Service
- ◆ Räume für jeden Anlass
- ◆ Fränk. Eigenbauweine

Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen!

Ihre Familie Klaus Münch

Hauptstraße 10 - 97334 Sommerach/Main

Tel. 0 9381 / 847684 - Fax 09381 / 847685

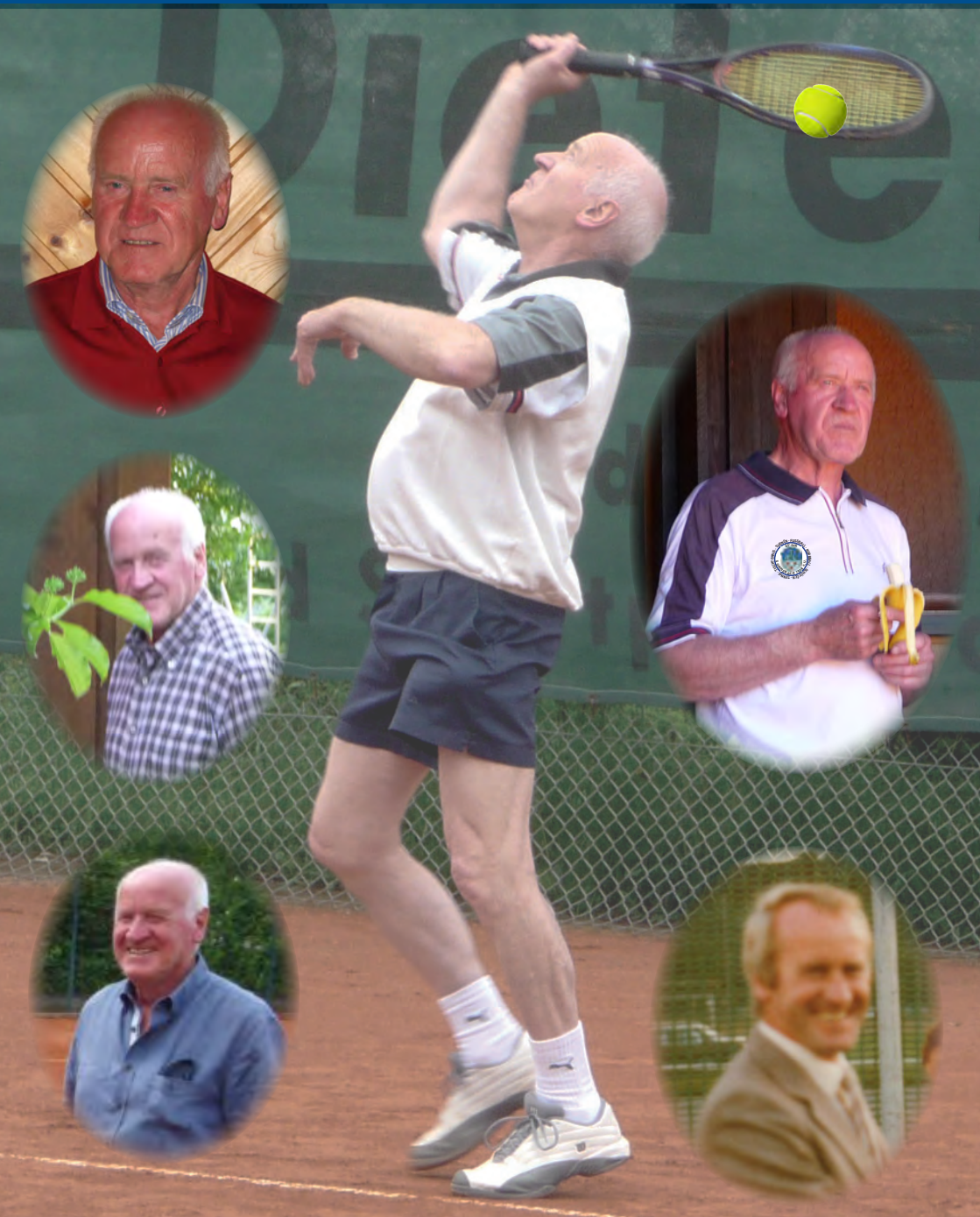
E-Mail: info@schwan-sommerach.de

Internet: www.schwan-sommerach.de



Ehrenvorsitzender Erich Heinlein,

dem wir die Gründung der Tennisabteilung verdanken!









Saison-Rückblick der Tennis-Abteilung



Secco-Mixedturnier

am Dienstag,
den 26. Juli 2016 ab 17 Uhr
für alle Mitglieder ab 18 J.

Startgebühr: 7,00 Euro

Bitte rechtzeitig in die Teilnehmerliste an der Tennishütte
eintragen oder bei Andreas Dürr (0175/7802781) melden!

Für Speise und Getränke ist bestens gesorgt!



**Individuelle
Dekoration für
Haus und Garten**

Mo. 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr
Mi. 9⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr
Fr. 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sa. 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



Natur & Kunst

Jane Glaser
Mainstraße 52
97334 Nordheim

natur-kunst-deko.de
Tel. 09381 4141

WERDEN SIE MITGLIED DER TENNISABTEILUNG!

Anfragen - Schnuppern - Probieren
Geschulte Trainer helfen Ihnen dabei!

Villa Lila Sommerach



*Andreas Dürr
Elke Scheckenbach-Dürr*

97334 Sommerach

Internet: www.villa-lila-sommerach.de
E-Mail: post@villa-lila-sommerach.de

Sankt-Valentin-Straße 2
TEL 09381 3991
oder 0175 / 78 027 81

**Ihre Adresse
in Sachen Haarschnitt!**

Maintorstraße 15
97334 Sommerach/Main
Telefon 0 93 81 / 46 89

friseur

Schlereth



Strasso's Weinladen & Café



**Montag bis Freitag
von 14 bis 18 Uhr
oder nach Vereinbarung**

**Tel.: 09381/8474688
Fax: 09381/3776**



Saison-Rückblick der Juniorinnen

Die Juniorinnen 18 – Mannschaft meldeten wir im vergangenen Jahr nach vielen Jahren wieder. Es gab allerdings eine Spielgemeinschaft in Kooperation mit 4 Mädchen vom TC Volkach. Von Sommeracher Seite her spielten (in alphabetischer Reihenfolge): Lisa Hartlieb, Liva Hartner, Celina Ort und Lena Rekoskum.

Bereits im ersten Spiel zu Hause gegen die Juniorinnen II des TC Weiß-Blau Würzburg zeigte sich, dass die in Medenspielen völlig unerfahrenen Mädchen von der Mainschleife nicht mit den Besten dieser Spielklasse mithalten konnten. Auch im darauffolgenden Heimspiel gegen die starken Mädchen vom TSV Güntersleben 2 hatte keines der Mädchen eine realistische Siegchance. Doch die etwas schwächeren Gegner kamen ja noch...

Am 3. Spieltag konnten sie in Bütthard zumindest teilweise ganz gut mithalten und Lisa Hartlieb konnte das erste Match gewinnen. Dennoch musste man sich am Ende deutlich mit 2:12 geschlagen geben.

Ebenfalls mit 2:12 ging das Spiel in Gerbrunn verloren. Hier gelang der einzige Sieg Laura Dinkel aus Volkach. Im 5. Spiel schließlich mussten die Juniorinnen von der Mainschleife beim späteren Tabellen-Vorletzten in Lengfeld stark ersatzgeschwächt antreten. In Bestbesetzung wäre ein Sieg wohl durchaus möglich gewesen, doch diesmal kam das Team nicht über ein gewonnenes Match im Doppel hinaus. Am Ende stand es 11:3 für Gerbrunn.

Das letzte Mannschaftsspiel war von Anfang an als Heimspiel in Volkach geplant, konnte aber aufgrund fehlender Spielerinnen nicht stattfinden. Trotz intensiver Bemühungen war es beiden Mannschaftsführerinnen nicht gelungen, einen Alternativtermin an diesem Wochenende zu finden. Die Partie gewannen also die Gäste aus Wiesentheid kampfflos mit 14:0

Nach den Erfahrungen der abgelaufenen Saison und der Abschlussprüfungen mehrerer Spielerinnen im Jahr 2017 können wir keine Juniorinnen18 für die kommende Saison melden.

Somit wird diese gemeinsame „U18 weiblich“ bis auf Weiteres ein einmaliges Projekt bleiben.



Saison-Rückblick der Junioren

Die Jugendmannschaft Junioren 18 war nach der Meldeliste mit einer komfortablen Spielersituation angetreten. Mit insgesamt 14 Spielerinnen und Spielern startete das Team in die Saison.

Doch relativ schnell zeigte sich, dass fast ausschließlich ein Quartett den Ehrgeiz hatte, jeden Samstag ab 9.00 Uhr Tennis zu spielen. Es waren dies der Meldeliste nach: Kilian Hartner, Tim Walter, Fabio Plath sowie Johannes Stumpf.

Es ging zunächst beim namhaftesten Vertreter los: Bei Weiß-Blau Würzburg III gelang leider nicht der nach den Einzeln erhoffte Auswärtssieg. Nach einem klaren Sieg im ersten Doppel ging das zweite in den Matchtiebreak und leider denkbar knapp verloren. Somit war der Saisonstart mit einem Punkt durchaus vielversprechend.

Die beiden folgenden Partien in Lengfeld und gegen Bütthard verliefen dann sehr einseitig: Jeweils zu Null konnten die Sommeracher ihre Gegner dominieren und so die Tabellenführung nach Spieltag 3 übernehmen. Im vierten Spiel konnte der Gegner aus Gaukönigshofen trotz intensiver Bemühungen um eine Terminverlegung leider nicht antreten.

Im Auswärtsspiel in Kitzingen kassierten die Junioren dann ihre einzige Niederlage der Saison. Zwei unglückliche Niederlagen im Matchtiebreak in den Einzeln waren sehr demoralisierend für die Jungs, so dass im Anschluss daran auch beide Doppel an die Kitzinger gingen.

Im letzten Spiel zu Hause gegen TC Heuchelhof konnten die Sommeracher wiederum eindeutig gewinnen; die Saison fand noch einen positiven Abschluss.

Für die kommende Saison wird es leider nicht gelingen, eine Junioren-Mannschaft in Sommerach zu melden.

Saison-Rückblick unserer neugegründeten Damenmannschaft

Der Auftakt unserer neugegründeten Damenmannschaft begann am 7. Mai 2016 in Gössenheim. Trainer Andreas Dürr begleitete unsere „nervösen“ Damen, da ich als Mannschaftsführerin in Urlaub war. Leider mussten wir die Punkte dort lassen; es hat trotzdem allen Spaß gemacht, dass es endlich losging.

Beim 2. Spiel am 4.6. begrüßten wir die Damen aus Aschaffenburg und hätten den Sieg eigentlich verdient, aber unsere Erfahrung mit der taktischen Aufstellung war noch nicht soweit gereift.

Am 11.6. war das Team aus Heimbuchenthal angereist und der Wettergott war uns nicht gut gesonnen, denn nach einer halben Stunde mussten wir die Begegnung aufgrund des Regens abbrechen und einen Nachholtermin auf den 26.6. festlegen.

Beim ersten Rückrundenspiel am 18. Juni zuhause gegen Gössenheim mussten wir uns knapp, nicht zuletzt aufgrund unserer geringen Spielpraxis, geschlagen geben - schade!

Im Nachholspiel gegen Heimbuchenthal konnten wir zur Freude aller, auch der Fans, unseren ersten Sieg einfahren. Unser Coach ließ es sich nicht nehmen, nach dem nächsten Training eine kleine Siegesfeier zu veranstalten, die er bestens organisiert hatte.

Zum Rückspiel in Heimbuchenthal eine Woche später fuhren wir am 2.7. in der Hoffnung, den Sieg wiederholen zu können, mussten aber wieder wegen Regens eine Stunde unterbrechen und kamen danach einfach nicht mehr so richtig ins Spiel. Mit einer knappen Niederlage und etwas enttäuscht fuhren wir an diesem Tag nach Hause.

Dann kam der 9.7., Sommeracher Weinfestsamstag, und wir hatten aufgrund dessen nur noch vier Spielerinnen zur Verfügung, wobei die Nummer 5 auf 1 spielte. So fuhren wir ohne Aussicht auf Erfolg nach Aschaffenburg. Doch es kam ganz anders, denn mit etwas Glück - drei Matches gingen im Matchtiebreak verloren - hätten wir fast eine Überraschung geschafft und mussten trotz guter Leistungen unserer Unerfahrenheit Tribut zollen und uns geschlagen geben.

Die Bilanz unserer ersten Saison fällt trotzdem positiv aus: es war eine gelungene Runde und alle hatten Spaß und waren mit Begeisterung und Engagement dabei, so dass sie auch für die kommende Saison wieder ihr Mitwirken fast ausnahmslos bekundeten. Wir werden uns sicherlich steigern müssen, aber auch die Tatsache, dass man Erfahrung nur in der Praxis erlernen kann, macht uns für die Saison 2017 Hoffnung und zuversichtlich.

Bedanken möchte ich mich bei allen, vor der Truppe ziehe ich „den Hut“, da sie trotz mangelnder Spielpraxis immer voll dabei waren, sei es beim Training oder beim Spiel und der Bewirtung, alle haben stets an einem Strang gezogen, damit alles reibungslos geklappt hat.

Ich bin stolz auf unser Team
mit unserem Trainer Andreas
und freue mich,
dabeisein zu dürfen.

Eure Mannschaftsführerin Maria





**Damenteam
2016**



**Damenteam
2017**

Saison-Rückblick unserer Herren-Mannschaft

Die Herren-Mannschaft in der Kreisklasse 1 (3. Spielklasse von unten) stand in der abgelaufenen Saison mehrmals auf verlorenem Posten. Gegen die Besten der Spielgruppe waren die Herren nach dem Weggang von zwei wichtigen Leistungsträgern chancenlos, blieben allerdings nicht sieglos und wurden somit Vorletzter. In der ersten Partie gegen Gerolzhofen war es dem Nachwuchstalents Kilian Hartner vorbehalten, die einzigen beiden Punkte beim 2:19 zu holen.

Bei der vorgezogenen Partie in Rauhenebrach gelang dann der erste und einzige Sieg dieses Jahr!!! Auf sehr weichem Untergrund nach intensivem Regen am Vortag hieß es am Ende nach fünf gewonnenen Einzeln und zwei siegreichen Doppeln 15:6 für Sommerach.

In den folgenden drei Wettkämpfen mussten die Sommeracher leider deutliche Heimmiederlagen einstecken. Es gelangen gegen Theilheim (Einzelsiege für Cayne und René), Marktbreit (Sieg im Einzel für Maxi Eisheuer) und Gerbrunn (Sieg Christian und Einser-Doppel) maximal zwei Siege für die jeweils nur ersatzgeschwächt angetretenen Sommeracher.

Im letzten Saisonspiel waren die Weininsel-Spieler zwar deutlich stärker aufgestellt, aber leider glücklos. In Marktbreit stand es nach den Einzeln unentschieden 6:6 und die Doppel mussten über den Ausgang der Partie entscheiden. Leider konnte nur das Einser-Doppel gewinnen und somit hieß es am Ende 12:9 für die Heimmannschaft.

Am letzten Spieltag verloren allerdings die Herren aus Rauhenebrach auch das sechste von sechs Spielen, was uns den vorletzten Platz sicherte. Aller Wahrscheinlichkeit nach werden die Sommeracher Herren im kommenden Sommer in der Kreisklasse 2 aufschlagen.





Saison-Rückblick der Seniorenmannschaften

„Teilnehmen ist wichtiger als siegen“ – dieses olympische Motto könnten sich angesichts des Verlaufs der Sommersaison 2016 auch die Sommeracher Seniorenmannschaften auf die Fahnen schreiben. Von den drei an den Medenspielen beteiligten Teams gelangen nämlich lediglich den Herren 55 zwei Siege. Gänzlich ohne Punkt blieb die Herren 60-Mannschaft, während die Herren 65 wenigstens noch ein Unentschieden vermelden konnten.

Herren 55

Zwei Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen, so lautete die ausgeglichene Saisonbilanz des Teams Herren 55. Mit 5:5 Punkten und 35:35 Matchpunkten landete die Mannschaft um Kapitän Günther Glaser damit auf dem 3. Platz unter sechs Teams der Bezirksklasse 2, Gruppe 088. Und hätte sich Paul Glaser in Eibelstadt bei seinem Einzel, bei dem er souverän in Führung lag, nicht verletzt, wäre sicher noch eine bessere Platzierung möglich gewesen. Die herausragende Bilanz verzeichnete Mannschaftsführer Günther Glaser, der auf Position 1 seine fünf Einzel ausnahmslos gewinnen konnte und sich dadurch gleich um zwei Leistungsklassen verbesserte, nämlich von LK 21 auf LK 19.

Ergebnisse Heimspiele: – TC Neubrunn 10:4, – Germania Erlenbach 7:7, – SV Greußenheim 2:12

Auswärtsspiele: TC Rottendorf – SV-DJK Somm., 3:11, TC BW Eibelstadt – SV-DJK Somm. 9:5

Mannschafts-Bilanzen: Einzel: 10:10 Siege, Doppel: 5:5 Siege

Spieler-Bilanzen (Einzel): Günther Glaser 5:0 Siege, Paul Glaser 1:2 Siege, Alexander Bayer 1:1 Siege, Roland Schmid 2:1 Siege, Manfred Irlinger 1:3 Siege, Rudolf Wehrwein 0:3 Siege.

Herren 60

Fünf Spiele, fünf Niederlagen: ernüchternd liest sich die Saisonbilanz der Herren 60. 0:12 Punkte und 16:68 Matchpunkte beförderten das Team um Mannschaftsführer Werner Kestler unter sieben Konkurrenten der Bezirksklasse 2, Gruppe 094 auf den letzten Platz. Nicht nur deswegen, sondern vor allem wegen der schon legendären Bewirtung traten aber nach wie vor alle Gegner gerne auf unserer Anlage am Leitersberg an. Bis auf den zweimal eingesprungenen Winfried Kraus (Bilanz 1:1 Siege) und den einmal siegreichen Alwin Erhard schaffte trotz oft knapper Entscheidungen leider kein Akteur einen Einzelerfolg. Immerhin konnten aber vier von zwölf Doppeln gewonnen werden. Fünf Matches mussten wegen Verletzung zudem noch aufgegeben werden.

Ergebnisse Heimspiele: – TSV Aubstadt 0:14, – 1. FC Haßfurt 0:14, – TC BW Eibelstadt 5:9

Auswärtsspiele: SG Margetshöchheim – 9:5, DJK Schweinfurt – 11:3, SB Versbach – 11:3

Mannschafts-Bilanzen: Einzel: 2:22 Siege – Doppel: 4:8 Siege

Spieler-Bilanzen (Einzel): Winfried Kraus 1:1, Werner Kestler 0:6, Jürgen Lechrich 0:2, Michael Müller-Kaler: 0:1, Alexander Bayer 0:1, Roland Schmid 0:2, Alwin Erhard 1:3, Gerd Deubel 0:2, Heinz Liebold 0:3 (Bild links. Ältester mit 75 - Respekt), Günter Wölfel 0:1 Siege.



Für kommende Saison wird leider keine Herren 60-Mannschaft mehr gemeldet.



Herren 65

Ein Unentschieden und vier Niederlagen, so lautet die recht betrübliche Saisonbilanz des Teams Herren 65 um Mannschaftsführer Michael Müller-Kaler. Nachdem die Mannschaft damit nur den letzten Platz unter den sechs Teams der Bezirksklasse 1, Gruppe 101 erreichte, muss im kommenden Jahr eine Etage tiefer, also in der Bezirksklasse 2 aufgeschlagen werden. Als einziger Spieler konnte Winfried Kraus auf Rang 1 mit 2:2 Siegen eine negative Bilanz vermeiden. Er wurde deshalb auch von Leistungsklasse 21 auf LK 20 hochgestuft.

Ergebnisse Heimspiele: DJK Sommerach – TG Zell 7:7, DJK Sommerach – SG Dittelbrunn II 4:10

Auswärtsspiele: TSV Albertshofen II – 14:0, TSV Güntersleben – 14:0, TSV Maßbach – 9:5

Mannschafts-Bilanzen: Einzel: 5:15 Siege – Doppel: 2:8 Siege

Spieler-Bilanzen (Einzel): Winfried Kraus 2:2 Siege, Werner Kestler 0:2 Siege, Jürgen Lehrich 1:3 Siege, Michael Müller-Kaler 1:4 Siege, Gerd Deubel 1:4 Siege.

Im kommenden Jahr werden die Herren 65 zwei Mannschaften für den Spielbetrieb melden.



Es tut sich etwas im Nachwuchsbereich

Das Tennisjahr 2016 war geprägt von Aufbruchstimmung im Nachwuchsbereich. Für frischen Wind hat hier vor allem das Jugendteam um Jugendleiter Cayne Krapf, den stellvertretenden Abteilungsleiter Andreas Dürr sowie den Sportwart Christian Hartner gesorgt. Mit etlichen attraktiven Angeboten und Events konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche für unseren Sport motiviert werden. Diese Investition in die Zukunft der Abteilung weckt Hoffnungen, dass bald an der Anlage am Leitersberg wieder mehr Leben einzieht.

Am Samstag, den 23. April, fand für die jüngsten Tennisküken das Winter-Abschluss-Fest gemeinsam mit ihren Eltern statt. Nach einer kleinen „Olympiade“ mit Trainer Andreas Dürr und Jennifer Engert in der Schulturnhalle fuhren 15 Kinder samt familiärer Begleitung bei strömendem Regen zur Tennisanlage am Leitersberg. Dort warteten in der Tennishütte Kuchen, Bratwürstchen und Limonade auf alle. Trotz des schlechten Wetters hatten sowohl die Kinder als auch ihre Eltern einen kurzweiligen Nachmittag.

Beim Kindergarten-Schnuppertag am 25. Mai konnten die Vorschul- und Hortkinder aus Sommerach und Nordheim die Sportart Tennis kennenlernen und ihr sportliches Talent beim Tennisspiel austesten. Zusätzlich wurden auch einige Koordinations- und Geschicklichkeitsaufgaben bewältigt. Vielleicht konnte diese kurze Einführung sozusagen als Appetithappen den einen oder anderen motivieren, regelmäßig am Training für die Kleinsten teilzunehmen. Wer weiß, vielleicht war das sogar der Startschuss für eine echte Tenniskarriere! Die Abteilung freut sich jedenfalls über jeden Neuzugang im Nachwuchsbereich, auch während der laufenden Saison.

Für das zweite Wochenende der Pfingstferien war eigentlich das bereits zur guten Tradition gewordene Zelten am Tennisplatz vorgesehen, zu dem sich fast 20 Kinder und Jugendliche angemeldet hatten. Leider machte das Wetter den Verantwortlichen wieder einmal einen dicken Strich durch die Rechnung, so dass aus der gemeinsamen Übernachtung nichts wurde. Dennoch verbrachten die Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag und Abend auf der Tennisanlage und am angrenzenden Spielplatz. Zunächst gab es Kuchen und Limo für alle. Ab ca. 16 Uhr standen dann verschiedene Spiele mit und ohne Tennisschläger auf dem Programm. Nach dem Abendessen mit Würstchen und Steaks wurde ein Lagerfeuer entzündet, über dem die Kinder noch ein paar Marshmallows grillen konnten. Bis 22 Uhr wurden schließlich die Nachwuchs-Tenniscracks wieder von ihren Eltern abgeholt.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien war die Grundschule Sommerach zu Gast auf der Tennisanlage. In zwei Gruppen (3. und 4. Klasse) erhielten die Kinder aus Sommerach und Nordheim eine kurze Einführung in den Tennissport. Aufgeteilt in vier Gruppen mit den Betreuern Daniela Schmitt, Karolina Knaus, Werner Kestler und Christian Hartner hatten sie dann die Möglichkeit, das Spiel mit dem gelben Filzball auszuprobieren bzw. sich in koordinatorischen Übungen auszutoben. Die Kinder hatten sichtlich ihren Spaß an dieser kurzweiligen Abwechslung zum Schulltag. Schön wäre es, wenn wir den einen oder die andere in Zukunft beim Anfänger-Tennistraining auf unserer Anlage wiedersehen könnten.

Als echte Premiere bot das Jugendteam für alle Kinder und Jugendlichen in der ersten Ferienwoche im August ein dreitägiges „Tenniscamp“ an. Erfreulicherweise hatten sich insgesamt 15 Kinder zwischen sechs und 17 Jahren für dieses Event angemeldet. Neben dem Erlernen und Verbessern der Tennis-Technik standen auch allerlei spielerische Elemente sowie eine Dorfrallye auf dem Programm. Außerdem galt es, verschiedene Geschicklichkeits- und Koordinationsparcours zu bewältigen. Insgesamt sechs ehrenamtliche Trainer und Betreuer zeichneten unter Federführung von Christian Hartner und Jennifer Engert für die Betreuung der Teilnehmer verantwortlich. Speziell für diese drei Tage gab es für alle bedruckte hellblaue Tenniscamp-Shirts. Auch für die Versorgung mit Essen und Getränken war bestens gesorgt, so dass am Ende alle Beteiligten auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken konnten.

Der Einladung des Jugendteams zur Tennis-Jugendmeisterschaft waren am 18. September immerhin 16 Kinder gefolgt. Aufgrund des Dauerregens mussten die Wettbewerbe kurzfristig in die Sommeracher Turnhalle verlegt werden. In zwei Gruppen, gestaffelt nach Können, kämpften die Kinder zwischen fünf und zehn Jahren trotzdem unverdrossen um Sieg und Platzierung. Die „Beginner“, bei denen vor allem das Dabeisein im Vordergrund stand, maßen sich dabei in koordinativen und Geschicklichkeits-Wettbewerben. Bei den Fortgeschrittenen, die auf dem Kleinfeld um Punkte kämpften, setzten sich am Ende Jonathan Dürr bei den Jungen und Cora Kraus bei den Mädchen als Sieger durch. Aber auch die hinter den beiden Nachwuchs-Champions platzierten Jungen und Mädchen wurden mit kleinen Pokalen für ihr Mitmachen belohnt.



**Kinder-
Schnuppertag
des Kinderzentrums
Sommerach/Nordheim**
am 25. Mai 2016 von 10 - 12 Uhr
für Vorschulkinder
Für Großen und Gefährte ist kostenloser Eintritt!







**Unsere
Zukunft,
unsere
Jugendarbeit**





WEINGUT WOLFAHRT

Weingut und Edelobstdestille

Bayernstraße 4

97334 Sommerach / Weininsel

tel 09381 / 4685 – fax 09381 / 803523

info@weingut-wolfahrt.de

www.weingut-wolfahrt.de

Ihre Kleindruckerei **Insel-Design**

Gestaltung
Druckdaten
Kopien

Inhaber Werner Kestler - w.kestler@mac.com

Untere Maintorgasse 4 - 97334 Sommerach

Tel. 093 81 / 46 29 oder Mobil 0175 / 2 71 90 08



Weingut
**GEORG
ZANG**



Nordheimer Straße 8

97334 Sommerach am Main

Tel.: 09381/28 88, Fax: 61 11

info@weingut-georg-zang.de

TENNIS

Ausblick 2017

8. Januar
ab 14 Uhr
Glühwein-
zauber
am Platz

17. April
ab 14 Uhr
Saison-
eröffnung
am Platz

21.2 / 21.3.
ab 19 Uhr
Stammtisch
Pizzeria
Il Trullo

18. April
ab 19 Uhr
Stammtisch
an der Tennis-
hütte

29. April
18.30 Uhr
Jahreshaupt-
versammlung
Sportheim

31. Mai
9 - 12 Uhr
Grundschüler-
Schnupper-
tennis

14. Juni
ab 9.00 Uhr
Klndergarten-
Schnupper-
tennis

16./17. Juni
ab 16 Uhr
Zelten am
Tennisplatz

17. Juni
ab 11.30 Uhr
Geselliges
Secco-
Turnier

11. - 23. Juli
Vereins-
meisterschaft
für Damen
und Herren

6. bis 8.
September
Tenniscamp
für Kinder +
Jugendliche

8. Sept.
Vereins-
meisterschaft
für Kinder +
Jugendliche

1. Oktober
Vereins-
meisterschaft
Doppel/
Mixed

14. Oktober
ab 10.00 Uhr
Saison-
abschluss

Näheres
jeweils
am Aushang
Tennisplatz

September
Mo. ab 18 Uhr
Schnupper-
training
für Anfänger

GENIUS

Bildungsstudio Volkach

Seit **10 Jahren** Bildungskompetenz für
Volkach und die Mainschleife!

Zeugnissorgen?

- ✓ Wir bringen Schüler wieder auf die Erfolgsspur
- ✓ Kompetente Soforthilfe im Problemfach
- ✓ Bei Bedarf Begleitung durch das gesamte Schuljahr
- ✓ Überzeugen Sie sich bei einem kostenlosen Probeunterricht

Gruppen- oder Einzelunterricht?

- ✓ Entscheiden Sie selbst die optimalen Rahmenbedingungen für schulischen Erfolg

Die richtigen Dozenten?

- ✓ Unsere Lehrkräfte verfügen über spezialisiertes Fachwissen
- ✓ Pädagogisches Geschick und Einfühlungsvermögen sind selbstverständlich
- ✓ Zugriff auf eine entsprechende Fachbibliothek

Hauptstraße 20 • 97332 Volkach • Im Castellbank-Haus
Sprechzeiten: Mo-Fr, 14-17 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 0 93 81/71 83 82 • Mobil: 01 79/9 44 39 11
eMail: info@genius-volkach.de

Erhard & Stumpf
E & S Immobilienservice und
Dienstleistungen GmbH

**Immobiliendienstleister
aus Leidenschaft**



**Wir sind Immobilien-
dienstleister aus Leidenschaft.
Professioneller Service
und zufriedene Kunden
stehen für uns an erster Stelle.
Profitieren Sie von unserer
Erfahrung und unserer
kompetenten, ehrlichen
Beratung.**

Wir sind Ihr Partner in den Bereichen:

- Haus- und Grundstücksverwaltung
- Verkauf von Immobilien
- Vermietung von Wohnungen und Geschäftsräumen
- Facilitymanagement
- Erstellung und Prüfung von Nebenkostenabrechnungen
- sowie alle weiteren Serviceleistungen rund um die Immobilie.

E&S Immobilienservice u. Dienstleistungen GmbH
Gewerbering-Süd 1 • 97359 Schwarzach
Tel. 0 93 24 - 97 96-0 info@erhard-stumpf.de
w w w . e r h a r d - s t u m p f . d e